

R: Ja. Okay. Gut. (-) Ja. Weiter. #00:03:28#

Q: Gut. Dann jetzt auf die Nutzerstudie. #00:03:32#

R: Mhm (zustimmend). #00:03:33#

Q: Da stehen dann jetzt nochmal die allgemeinen Instruktionen. Auch bitte einmal durchlesen.
#00:03:39#

R: Marionettenspieler stellvertretend für Manipulation. (Lachen) Das ist so cool. (...) (--) (Lesen)
Okay. Gut. #00:05:10#

Q: Soweit klar? #00:05:11#

R: Ja. #00:05:12#

Q: Gut. Dann noch bitte einmal auf den Willkommensbildschirm gehen. #00:05:16#

R: Hier oben? #00:05:17#

Q: Ja. Und dann ganz runter ans Ende des Menüs scrollen und dann unten wo die „1“ steht, eine...
#00:05:23#

R: Mhm (zustimmend). #00:05:22#

Q: „3“ eingeben bitte. (-) Genau. Und dann auf „speichern“. So, und dann zu Aufgabe 1. #00:05:30#

R: Okay. Aufgabe1? #00:05:37#

Q: Genau. #00:05:38#

R: Ja. Ist gerade ein bisschen abgebrochen. (...) Gut. (Lesen) (--) Das hier sind noch nicht die Forschungsfragen, oder was? Doch. #00:06:33#

Q: Das sind die Forschungsfragen. #00:06:33#

R: Ah okay. #00:06:34#

Q: Genau. #00:06:35#

R: Sehe ich die gleich nochmal irgendwo oder muss ich mir die merken? #00:06:51#

Q: Du kannst jederzeit zurück... #00:06:53#

R: Ah okay. #00:06:53#

Q: ...auf den (...) #00:06:54#

R: Und dann nochmal auf Aufgabe 1 quasi und dann (...) #00:06:56#

Q: Genau. #00:06:56#

R: (...) Ah super. Okay. (-) Gut. (-) Und dann kann ich jetzt quasi nur zu den(...) „Datendokumentationen“ #00:07:05#

Q: Genau. Also,... #00:07:07#

R: (...)und mich dann hier so quasi durchklicken. #00:07:08#

Q: Musst halt erstmal schauen wo, in welcher Form die Datendokumentation vorliegt, #00:07:10#

R: Ja. #00:07:11

Q: ...ob in exkludierter oder integrierter Form. Genau.

R: Okay. #00:07:16#

Q: So ist es exkludiert. (-) Dann kannst du den Material-Ordner schon einmal ignorieren. (Lachen) #00:07:21#

R: (Lachen) (-) Der ist dann quasi (...) #00:07:24#

Q: Der ist dann quasi leer. #00:07:25#

R: Leer. #00:07:25#

Q: Also, beziehungsweise es kommt dann ein Verweis auf die Datendokumentation. (Lachen)
#00:07:31#

R: Mhm. (-) Gut. #00:07:35#

Q: Bei dir wird das irgendwie seltsam dargestellt. (Lachen) #00:09:48#

R: Ja, weil (-) Das (-) Ja. (-) Das ist normalerweise so untereinander alles doch, oder was? Oder (...) was für ein Problem das ist? #00:09:55#

Q: Also, normalerweise gibt es halt noch einen horizontalen Scroll-Bar. #00:10:01#

R: Aha. Okay. #00:10:03#

Q: Der wird jetzt bei dir irgendwie nicht angezeigt. (Lachen) #00:10:05#

R: Also, ich habe hier das, ne? (...) #00:10:08#

Q: Genau. Das sind die Fälle. Also... #00:10:11#

R: Ah. Das hier ist das dann für Fall zwei. Nee. #00:10:14#

Q: Nee. Also, es gibt halt mehrere - sehr viele Zeilen. #00:10:19#

R: Ja. #00:10:19#

Q: Und es werden pro Anzeige hier nur zehn... #00:10:22#

R: Ah. #00:10:22#

Q: ...Einträge angezeigt. Das kannst du aber auch verändern oben. Links in der Tabelle. Dass du dir zumindest mal, ich glaube, hundert kannst dir anzeigen lassen. Dann hast du... #00:10:32#

R: Okay. (...) #00:10:32#

Q: ...ein wenig mehr. #00:10:34#

R: Ah. #00:10:36#

Q: (Lachen) #00:10:36#

R: Vierzig Versuchspersonen. #00:10:38#

Q: Genau. Es sind insgesamt vierzig, dargestellt werden hier jetzt aber nur zehn, weil sonst das, die Seite ständig abstürzen würde wegen dem großen Datenvolumen. (Lachen) #00:10:48#

R: Ja. Ja klar. (Lesen) (-). Das, der war leer, ne? Da klick ich jetzt hier drauf. #00:10:58#

Q: Mhm (zustimmend). #00:10:58#

R: Okay. (...) „Daten“ (...) (Lesen) (Flüstern) Okay. (Scrollen) #00:11:10#

Q: Da kannst du auch noch draufklicken. Dann wird das größer. #00:11:13#

R: Ja. (...) (leises Reden) (Lesen) (--) (Flüstern) Guck ich mal hier. (Scrollen) (...) (Flüstern) (--) Verstehe ich das richtig: ich habe nur diesen einen Datensatz, ne? #00:12:27#

Q: Genau. #00:12:29#

R: Okay. (-) Aber damit ist ja eine Meta-Analyse schon mal schwierig. #00:12:35#

Q: Ach so. Nee, du sollst zum Beispiel sagen, ob du den in eine Meta-Analyse, die das Thema hat... #00:12:42#

R: Ah. #00:12:42#

Q: ...miteinbeziehen könntest. #00:12:43#

R: Ach so. (Lachen) Ach so, okay... #00:12:45#

Q: (Lachen) #00:12:45#

R: (Lachen) #00:12:47#

Q: Also, quasi als Teil von dem Sample, was du (-) #00:12:49#

R: Ah. #00:12:50:

Q: Für die Frage zugrunde legst. #00:12:51#

R: Okay. (Lesen) (Flüstern) (..) Hier (...) „Datendokumentation“ (...) (Lesen) Hatten wir jetzt vorher (...) nein. Okay, tja. Ah, und muss ich quasi immer gucken, was sind die „reaction times“ (...) ? Welche (-) #00:14:01#

R: Und das (...) #00:15:53#

Q: Mhm (zustimmend). #00:15:54#

R: (Flüstern) (Lesen) (...) Aufgabe 1 (...) (-) Also, zur „Handlungssteuerung“ (-) heißt, also, Handlungssteuerung, da sind doch bestimmt so Fragebogenmaße gemeint. Da habe ich jetzt nichts gesehen. #00:16:17#

Q: Also (-) #00:16:22#

R: (...) Oder meinst du etwa nur so allgemein, wie (-) #00:16:25#

Q: Also, letztendlich meint das allgemein, wie Handlungen quasi ablaufen. #00:16:30#

R: Ah okay. #00:16:30#

Q: Also, die kognitiven Prozesse, die dem zugrunde liegen. #00:16:33#

R: Ah okay. Okay. (-) (Lesen) Ja? Okay. (...) Ja, hallo? (-) (Lesen) „Bildungswissenschaftler sind schlechter im affektiven Lernen als Psychologen.“ Dafür müsste ich natürlich jetzt wissen (-) wie (-) wie viele Bildungswissenschaftler überhaupt da drauf waren. Oder? #00:17:12#

Q: Mhm (zustimmend). #00:17:13#

R: Wenn das hier nur Psychologen sind (-) #00:17:16#

Q: Na, das kannst ja jetzt halt hier bei dem Datensatz schlecht machen... #00:17:18#

R: Mhm. #00:17:19#

Q: Weil es eben nur ein Auszug ist. #00:17:20#

R: Ja. #00:17:21#

Q: Es sind ja nur zehn von den vierzig dargestellt. #00:17:24#

R: Mhm (überlegend?). (--) (Lesen) Die (...) ist auf jeden Fall mal angegeben, also gehe ich davon aus, dass „Sozial- und“ (...) (leises Reden) (Scrollen) Dann müsste man (...) (Lesen) „open-ended question“. Ah. (-) Gut. (Scrollen) Ah. (Lesen) (Scrollen) Als (-) Ja? (-) Also hier das (...) (Leises Reden) #00:18:16#

Q: Mhm (zustimmend). #00:18:17#

R: (Leises Reden) (Flüstern) (Lesen) (Scrollen) Weil das anders rum ist. Verstehe. (-) Das dann quasi der (-) (...) „Die affektive Quelle dem neutralen Objekt vorausgeht und quasi, und das getauscht wäre (-) Deswegen bin ich mir nicht sicher, ob man das hier untersuchen kann, weil wir nur da eine Reihenfolge haben. #00:19:31#

Q: Mhm (zustimmend). #00:19:32#

R: (...) #00:19:32#

Q: Genau. Mhm (zustimmend). Also, es fehlt quasi die Kontrollbedingung. #00:19:36#

R: Ja. (-) Gut, aber das hier (-) schon. #00:19:39#

Q: Mhm (zustimmend). #00:19:40#

R: „Meta-Analyse zu Handlungssteuerung und Affekt“, würde ich sagen, auch. Also, ich fand, dass das schon sehr ausführlich eigentlich dokumentiert ist. #00:19:54#

Q: Mhm (zustimmend). #00:19:55#

R: (...)Ach Moment jetzt muss ich nochmal hier also „response priming“...Handlungssteuerung (...) Jetzt bin ich natürlich auch nicht mehr genug in so diesen ganzen Handlungstheorien der Psychologie drin. Aber was ist denn jetzt genau der Unterschied zwischen Handlungssteuerung (-) in dem Fall (Lesen) (Leises Reden) „mittels“ (...) „response priming“ #00:20:36#

Q: Also, Handlungssteuerung und Affekt beschreiben letztendlich nur zwei Konstrukte, die in der Meta-Analyse quasi... #00:20:42#

R: Ja, genau. Ja. #00:20:42#

Q: ...auf ihren Zusammenhang hin untersucht werden sollen in irgendeiner Form. #00:20:47#

R: Ja. #00:20:48#

Q: Und Response Priming ist ja eine Prozedur. #00:20:51#

R: Ja. #00:20:52#

Q: Also, ähnlich wie semantisches Priming... #00:20:55#

R: Ja. #00:20:56#

Q: Nur, dass man halt anstelle von einem semantischen Konstrukt eben bestimmte Reaktionen „primet“. Also... #00:21:01#

R: Ah. #00:21:01#

Q: Quasi... #00:21:02#

R: Ah. #00:21:03#

Q: kognitiv bahnt. #00:21:04#

R: Ok. „Systematic Review zum affektiven Lernen mittels Stimulus-Stimulus“ ist klar. Würde ich schon sagen. Weil es ist ja affektives Lernen (...). „Handlungssteuerung und Affekt“ finde ich sehr (-) allgemein. (-) Da bin ich mir nicht sicher. #00:21:24#

Q: Mhm. #00:21:25#

R: Und, „response priming“. Guck noch mal kurz. (Scrollen) Das hier war es. (Lesen) „experimental“ (Lesen) (Scrollen) Mhm. (...) (Leises Reden) Hier hin. (Scrollen) Habe ich jetzt, weil hier ist irgendwie (-) #00:23:48#

Q: Also, wenn du sagst, das ist quasi deine letzte Antwort gewesen, dann ist das okay. #00:23:52#

R: Ja, okay. Genau. Ja. #00:23:54#

Q: Gut. (Lachen) #00:23:55#

R: (...) #00:23:57#

Q: Dann... #00:23:58#

R: Also ich war aber ziemlich unkoordiniert unterwegs. Deshalb (Lachen) #00:24:02#

Q: Das ist ja nicht schlimm, das ist ja der Sinn und Zweck auch von der Nutzerstudie... #00:24:05#

R: Ja. #00:24:05#

Q: ...dass wir gucken, wie die Forschenden mit den Materialien umgehen und, ob das für sie auch hilfreich ist für die Beantwortung... #00:24:13#

R: Ja. #00:24:13#

Q: ...der Fragestellung. Und, genau (-) Also jetzt kommen noch ein paar Fragen an dich dazu. #00:24:18#

R: Ja. #00:24:18#

Q: Und zwar, zum einen würde ich gerne erst einmal von dir wissen, ob du die Datendokumentation und hier speziell die Aufteilung in die drei Stufen „Design“, „Operationalisierung“ und „prozedurale Details“, ob du die als nützlich empfunden hast für eben die Nachnutzung des Datensatzes? Also hat es dir das quasi erleichtert oder hat es dir das eher erschwert? Da würde ich dich einfach kurz um eine Einschätzung und eine entsprechende Begründung... #00:24:47#

R: Ja. #00:24:47#

Q: ...bitten. #00:24:48#

R: Also, ich finde es auf jeden Fall sinnvoll. Das, das fand ich sehr gut. Das hier mit der Prozedur, dass die extra war. #00:24:55#

Q: Mhm (zustimmend). #00:24:56#

R: Dass die einzeln, nochmal grafisch dargestellt war. Sonst muss ich sagen, habe ich das gar nicht so als (-) klare Trennung wahrgenommen #00:25:06#

Q: Mhm (zustimmend). #00:25:07#

R: Ehm (-). Ja. #00:25:15#

Q: Das heißt, für dich wäre jetzt diese Aufteilung auf diese drei Levels gar nicht so ausschlaggebend? #00:25:24#

R: Ja, genau. Also, ich finde es (-) Was hier richtig cool ist, dass die Prozedur nochmal. Das finde ich schon wichtig. Dass die dann quasi noch mal vielleicht ein eigenes Level hat oder bekommt. #00:25:37#

Q: Mhm (zustimmend). #00:25:38#

R: Ansonsten (-) Ja #00:25:43:

Q: Aber jetzt Level 1 würdest du sagen, also Level 1 separat und dann die zweite Stufe und dritte Stufe zusammen? Oder eher erste und zweite Stufe zusammen, oder? #00:25:53#

R: Ehm. #00:25:58#

Q: Also, das hier ist ja die Designstufe quasi. #00:26:00#

R: Ja. #00:26:01#

Q: Und danach kommt ja dann die Operationalisierungsstufe. Und von der kommt man dann ja zu dieser Detailstufe, wo dann noch mal konkret alle prozeduralen Details dargestellt sind, um quasi das Experiment nachbauen zu können. #00:26:16#

R: Tendenziell, würde ich schon, also, wenn du das jetzt nochmal so sagst, finde ich das natürlich schon sehr sinnig, weil man es dann auf jeden Fall versteht und nachvollziehen kann. Aber, wenn man das (...) sag ich mal... #00:26:32#

Q: Mhm (zustimmend). #00:26:32#

R: (...) da habe ich auch immer den Eindruck, dass es teilweise schon besser nicht das auf... Also, es gibt zwar diese Trennung, aber das doppelt sich ja auch häufig. #00:26:42#

Q: Ja. #00:26:43#

R: Ich weiß gar nicht, ob da so eine klare Trennung (-) Also in Bezug auf Archivierung und so, finde ich das schon gut. Aber ich finde, es ist halt immer die Frage, ob man das auch (-) so klar dann trennen kann. Also, das finde ich schwierig, ehrlich gesagt. #00:26:57#

Q: Okay. Also, du meinst quasi, dass es schwierig ist, tatsächlich so eine Trennung zwischen dem konzeptuell hergeleiteten Design und der Operationalisierung (-) #00:27:09#

R: Ja, genau. #00:27:11#

Q: So strikt darzustellen. #00:27:13#

R: (...) #00:27:14#

Q: Mhm (zustimmend). (-) Okay. (-) Dann, hast du die Form der Datendokumentation und ihre Verbindung zum Rohdatensatz als nützlich beziehungsweise verständlich empfunden? #00:27:28#

R: (Lachen) Also. Ehm. Dadurch, dass man da immer so hin- und herspringen muss, das fand ich ein bisschen ungewohnt. Aber wahrscheinlich auch, weil ich hauptsächlich SPSS gewöhnt bin und man da ja einfach unten schnell „switched“. Das war eingängig, also zwischen Variablenansicht quasi und Datenansicht. #00:27:51#

Q: Mhm (zustimmend). #00:27:52#

R: Codebuchmäßig. Ansonsten fand ich es aber schön, dass man die Sachen so aufklappen konnte. #00:27:58#

Q: Mhm (zustimmend). #00:27:59#

R: Aber dann (-) (...) Dass man dann, bis man dann nochmal bei dem Datenfenster war (-) Ja, habe ich irgendwie das Gefühl gehabt, ich hatte schon wieder vergessen, was ich gerade gelesen habe. Vor allem auch, wenn das eigentlich mit den Werte-Labels, mit den Variablen-Labels eigentlich ganz gut beschriftet war. #00:28:15#

Q: Mhm (zustimmend). Das heißt, du würdest dir vielleicht eher dann den Datensatz in Kombination mit einem tabellarischen Codebook wünschen? Das (-) #00:28:24#

R: Ja. #00:28:24#

Q: Ja? #00:28:25#

R: Das fände ich gut. Also für mich persönlich besser. Ja. #00:28:27#

Q: Mhm (zustimmend). (-) Gut. (-) So. Das hatten wir schon beantwortet. Und das andere hatten wir auch schon beantwortet. (-) Gut. Also, es kamen jetzt nur noch Fragen dazu, ob du quasi alle drei Daten-Dokumentationsstufen als erforderlich sehen würdest? #00:28:49#

R: Mhm (zustimmend). #00:28:49#

Q: Da hattest du jetzt gesagt, „nee“, weil du da nicht die klare Trennung siehst. #00:28:53#

R: Ja. #00:28:54#

Q: Und die andere Frage bezog sich auf die grafische Darstellung der Prozedur, ob du die als sinnvoll erachtest und da hast du ja eingangs bereits gesagt, dass du das als sehr nützlich empfunden hast.

#00:29:03#

R: Ja. Auf jeden Fall. #00:29:05#

Q: Genau. Dann sind wir nämlich mit dem Fragenblock schon durch. (-) Und dann kannst du zur Aufgabe 2 übergehen. #00:29:13#

R: Ja. (Lesen) Das hier ist aus „Unipark“, ne? #00:29:53#

Q: Ja, das ist komisch (-) #00:29:54#

R: Das andere war auch „Unipark“, ne, ne? #00:29:56#

Q: Das ist halt in „Unipark“ quasi eingelesen, aber das ist eigentlich eine externe HTML Seite.

#00:30:04#

R: Ah. #00:30:05#

Q: Allerdings bist du auch die Erste, wo dieser Fehler auftritt. (Lachen) #00:30:09#

R: (Lachen) Ach so, okay. (...) #00:30:15#

Q: Die Vierte bist du. #00:30:15#

R: Ah. #00:30:16#

Q: (Lachen) #00:30:18#

R: Nee, ich dachte nur gerade, weil hier eine laufende VPN Nummer ist und das war eben, glaube ich, nicht. #00:30:25#

Q: Ach so. Die Studie selbst wurde auch mit Unipark erhoben. Ja. #00:30:28#

R: Ja. #00:30:29#

Q: Zumindest teilweise. Ja. #00:30:31#

R: (Leises Reden) (Lesen) Hier gilt das Gleiche wie eben, oder was? Dass (-) #00:32:27#

Q: Von der Dokumentation her, ist es das Gleiche. Ja. #00:32:29#

R: Ja. Ja, ah ja. Also Codebook ist dann auch leer? Also nicht leer sondern halt..hier hin und her.. hier war das, ne? #00:32:41#

Q: Genau. #00:32:42#

R: Ja. (Lesen) Scrollen) (--)) Das Fernglas war AV (abhängige Variable), ne? #00:34:53#

Q: Bitte? #00:34:54#

R: Das Fernglas. Das (-) #00:34:56#

Q: Das ist die AV, genau. #00:34:57#

R: AV. (Lesen) (Scrollen) Mmh. (--)) (Lesen) (Scrollen) Also, zur Zweiten, wäre das nicht besonders hilfreich der Datensatz. #00:36:04#

Q: Mhm (zustimmend). #00:36:05#

R: (Lesen) „Mindfulness und Emotionsregulation“ (-) Ich muss noch mal kurz (-) (Scrollen) (Lesen) (...) #00:36:35#

Q: Ach so. Du musst (-) genau auf den Variablennamen klicken, manchmal (-) #00:36:40#

R: Ah. Aha. (-) (Lesen) Ehm. (...) (Scrollen) Hier bei Männern (...) müsste abzugeben... (-) Ah, nee. Ah, nee. #00:37:44#

Q: ja, ist quasi... #00:37:44#

R: Ach so. Ach so war das. Ja, jetzt habe ich es verstanden. Okay. Mhm (zustimmend). Logisch. (Lachen) Ach da war eben noch was mit (-) „mindfulness“ und „Emotionsregulation“ (Leise Reden)

(Lesen)Ja, Ja. Weiß nicht, wurde das hier überhaupt erfasst? oh ich bin schon wieder falsch. Also, das mit dem, das Versuchsleitergeschlecht wurde nicht erfasst, oder? #00:38:45#

Q: Nee. #00:38:47#

R. Also dann, da ist es schon mal ungeeignet. # 00:38:48#

Q: Mhm (zustimmend). #00:38:49#

R. Ehm (-) Ja, genau. (...) „Mindfulness wirkt sich negativ auf Mindwandering aus“. Nein. Also, da wurde (...) ich meine, (...) glaube ich nicht, dass man die Frage damit beantworten kann. Also, (-) weil dafür ist sie ja (-) das sind jetzt zwei unterschiedliche Bedingungen. #00:39:11#

Q: Mhm (zustimmend). #00:39:11#

R: Richtig? #00:39:12#

Q: Genau. Also hier... #00:39:13#

R: (...) #00:39:13#

Q: ...in der Studie... #00:39:14#

R: Ja. (-) Genau (...). Also, man ist ja entweder soll man „mindful“ sein oder, also entweder meditieren oder nicht meditieren. #00:39:21#

Q: Genau. Das ist between variiert. #00:39:23#

R: Quasi. Genau. (-) Ehm (Lesen) (-) “Mindfulness und Emotionsregulation“. Die Frage versteht man unter diesem „repair_harm“, also diese Wiedergutmachung durch (-) #00:39:40#

Q: Mhm (zustimmend). #00:39:41#

R: ... ein Geldgeschenk, Emotionsregulation. Weil hier so eine Kompensation ist (-) #00:39:49#

Q: Ja. #00:39:50#

R: Unsicher, bin ich mir hierbei. (Lachen) #00:39:53#

Q: Mhm. #00:39:54#

R: „Negativen Effekt von Mindwandering“, glaube ich schon. (-) Weil (-) der verglichen wird quasi. Und hier hatte ich gesagt, also hierbei (-) da bin ich mir auch nicht sicher, also eher ungeeignet. #00:40:12#

Q: Mhm (zustimmend). #00:40:13#

R: Ja. #00:40:13#

Q: Okay. (-) Dann. (-) Vielen Dank. So. Da habe ich wieder ein paar Fragen. Diesmal tatsächlich nur zwei. (Lachen) #00:40:28#

R: Oh. Okay. #00:40:29#

Q: Zum einen, bei welcher Aufgabe ist es dir leichter gefallen, die zur Lösung der Aufgabe notwendigen Informationen im vorgegebenen Datensatz zu finden? Ist dir das irgendwo, beim Ersten oder beim Zweiten, leichter gefallen? Oder würdest du sagen, es war ungefähr gleich schwer beziehungsweise leicht? #00:40:44#

R: Ich fand es beim Ersten vielleicht ein bisschen schwieriger, weil ich mich an die Aufgabe gewöhnen musste und weil es mehr Variablen waren. #00:40:54#

Q: Mhm (zustimmend). #00:40:54#

R: (...) Und ich da auch nicht so sehr vertraut mir der Procedure war. #00:41:00#

Q: Mhm (zustimmend). #00:41:01#

R: Tendenziell war es aber ähnlich. #00:41:04#

Q: Okay. Hat, deiner Meinung nach, die Reihenfolge, in der die Informationen innerhalb der beiden Datensätze dargeboten worden sind, einen Einfluss gehabt auf die Nachnutzbarkeit? (-) Hast du da einen Unterschied wahrgenommen zwischen den beiden Datensätzen? #00:41:23#

R: Nein. #00:41:24:

Q: Nein. (-) Okay. (--) Dann danke ich dir recht herzlich für deine Teilnahme nochmal. #00:41:46#

R: Oh. Sehr gerne. War es das? #00:41:47#

Q: Ja. Das war es. (Lachen) #00:41:49#

R: Ah ja. Oh mein Gott, jetzt hat sich hier grade irgendwie eine Form bei mir geöffnet #00:41:53#

Q: Ehm, ja. Bei mir hat sich auch irgendwas (-) (Lachen). #00:41:56#

R: (Lachen) #00:41:58#

Q: Wahnsinnig oft dupliziert. #00:41:59#

R: Aber, (...) #00:42:07#

